

Sitzungsvorlage

Nr.: 2022/154

Antrag

**Antrag der CDU-Fraktion im Kreistag Lüchow-Dannenberg vom 14.02.2022:
Länderübergreifende Finanzierung der Landkreise Prignitz und Lüchow-
Dannenberg durch den ÖPNV für die Fährverbindungen Lenzen-Pevestorf und
Schnackenburg-Lütkenwisch**

Ausschuss Klima und Mobilität	28.02.2022	TOP
Kreisausschuss	28.03.2022	TOP
Kreistag	02.05.2022	TOP

Eingang per E-Mail am 14.02.2022

Sehr geehrte Damen und Herren.

hiermit beantragen wir für folgende Gremien, folgenden TOP:

FA KliMo am 28.02.2022, darauffolgende KA, Kreistag:

**Länderübergreifende Finanzierung der Landkreise Prignitz und Lüchow-Dannenberg
durch den ÖPNV für die Fährverbindungen Lenzen-Pevestorf und Schnackenburg-
Lütkenwisch**

Ein Beschlussvorschlag folgt in den nächsten Tagen. Ich bitte Eingangsbestätigung und Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Carmienke
-Vorsitzender-
CDU- Fraktion

Eingang per E-Mail am 21.02.2022

CDU- Fraktion im Kreistag Lüchow-Dannenberg – Schötzerstraße 2 – 29439 Lüchow (Wendland)

An den
Landkreis Lüchow-Dannenberg
Z. Hd. Frau Landrätin Schulz



**Fraktion im Kreistag
Lüchow-Dannenberg**
Der Vorsitzende:
Christian Carmienke

21. Februar 2022

Sehr geehrte Frau Landrätin Schulz,

gemäß unseren Antrages vom 14.02.22 bitten wir um Beratung des folgenden Antrages auf der Fachausschuss-Sitzung „Klima & Mobilität (28.02.22) und darauffolgend im KA/ Kreistag:

TOP:

Länderübergreifende Finanzierung der Landkreise Prignitz und Lüchow-Dannenberg durch den ÖPNV für die Fährverbindungen Lenzen-Pevestorf und Schnackenburg-Lütkenwisch

Sachdarstellung:

Im nordöstlichen Teil des Landkreises Lüchow-Dannenberg, der Samtgemeinde Gartow, bestehen seit 1991 mit den Fährverbindungen Lenzen-Pevestorf und Schnackenburg-Lütkenwisch wieder zwei überregionale Verkehrsverbindungen über die Elbe.

Eine privatwirtschaftliche Betreibung beider Fähren konnte jedoch nicht aufrechterhalten werden – eine Betriebsnachfolge nicht realisiert werden. Wegen der bedeutsamen überregionalen Verkehrsverbindungen werden beide Elbefähren durch das in unmittelbarer Nachbarschaft gegenüberliegende brandenburgische Amt Lenzen-Elbtalau betrieben. Ziel ist die Aufrechterhaltung beider Verkehrswege im Sinne einer darzustellenden kommunalen Daseinsvorsorge.

Das Amt führt die Fährverbindung Lenzen-Pevestorf seit dem 06.01.2016 und die Fährverbindung Schnackenburg-Lütkenwisch seit dem 01.05.2017. Beide Fähren werden im Sinne des § 42 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) als Verkehrsmittel des öffentlichen Personennahverkehrs geführt.

Als Verkehrsmittel werden in Lenzen die Motorwagenfähre „Westprignitz“, die sich im Eigentum des Amtes Lenzen befindet, und in Schnackenburg die Fähre „Ilka“, die sich im Eigentum der Stadt Schnackenburg ist, eingesetzt. Beide Fährverbindungen sind sowohl im Nahverkehrsplan 2019 für den Landkreis Lüchow-Dannenberg, wie auch dem Nahverkehrsplan für den Landkreis Prignitz als Verkehrsmittel des öffentlichen Personennahverkehrs benannt.

Die Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs, und damit auch der beiden Fährverbindungen, erfolgt auf der Grundlage der für die beiden Bundesländer jeweils geltenden Gesetze über den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV).

Im brandenburgischen ÖPNV-Gesetz sind auch Fähren unmittelbar schon durch das Gesetz selbst zum öffentlichen Personennahverkehr zugehörig. Das niedersächsische Nahverkehrsgesetz kennt eine Regelung unter Einbeziehung von Fähren jedoch nicht.

Im Rahmen, der durch die Bundesländer zur Wahrnehmung der Aufgabe an die Landkreise als kommunale Aufgabenträger ausgereichten Mittel, wird die Finanzierung des Betriebs von Fähren ermöglicht.

Durch das brandenburgische ÖPNV-Gesetz ist im Rahmen der darin konstituierten Finanzierungsgrundsätze auch geregelt, dass die Finanzverantwortung dem jeweiligen Aufgabenträger obliegt, hier also dem Landkreis Prignitz.

Bei verkehrlichen Verflechtungen, die sich über die Gebietsgrenzen des jeweiligen Aufgabenträgers hinaus erstrecken ist in § 9 Abs. 2 ÖPNVG geregelt, dass sich die betroffenen Aufgabenträger abzustimmen haben.

Bei verkehrlichen Verflechtungen, die sich über die Landesgrenzen hinaus erstrecken, soll eine Abstimmung mit den Aufgabenträgern der benachbarten Länder erfolgen.

Das niedersächsische Nahverkehrsgesetz (NNVG) regelt in § 5 Abs. 1 S. 3 gleichermaßen, dass eine Zusammenarbeit mit Aufgabenträgern außerhalb Niedersachsens anzustreben ist.

Beide Fährverbindungen sind für die Daseinsvorsorge, aber auch ökonomisch sowie ökologisch, für beide Landkreise von großer Bedeutung und unverzichtbar!

Der Landkreis Prignitz ist wegen einer noch ausstehenden Abstimmung bereits an den Landkreis Lüchow-Dannenberg herangetreten. Eine Kontaktaufnahme unserer Kreisverwaltung zu den Kolleg/innen in der Prignitz, fand auf Nachfrage, bisher nicht statt.

Beschlussvorschlag:

Die Kreisverwaltung setzt sich zeitnah, schnellstmöglich mit dem Landkreis Prignitz in Verbindung. Ziel der Verhandlung muss eine angemessene ÖPNV (Fähren-) Förderung des Landkreises Lüchow-Dannenberg wie im Landkreis Prignitz sein. Das Verhandlungsergebnis

*soll im nächsten Fachausschuss vorgestellt, beraten und an den KA empfohlen werden.
Entsprechende Haushaltsansätze sollen im Haushaltsansatz für das Haushaltsjahr 2023
berücksichtigt werden.*

Mit freundlichen Grüßen
Christian Carmienke
-Vorsitzender-

CDU –Fraktion
im Kreistag
Lüchow-Dannenberg
Horst Kaufmann
stellv. Vorsitzender

Geschäftsstelle:
Schützenstraße 2
29439 Lüchow (W.)

www.cdu-dan.de
E-Mail: christian_carmienke@web.de
Fon (05841) 5100
Fax:(05841) 1319

Stellungnahme der Verwaltung:

Zwischen dem Landkreis Prignitz und dem Landkreis Lüchow-Dannenberg fanden bereits in der Vergangenheit Gespräche bezüglich der Fährverbindung und der Anbindung durch den ÖPNV statt. Ein weiterer Termin war für das erste Quartal 2022 angedacht, um die Gespräche zwischen den Landkreisen wieder aufzunehmen. Im Rahmen des ÖPNV-Modellprojekts „Clever MoWe“ ist die Verbesserung der Anbindung der Fähren an den ÖPNV geplant. Bei der Einrichtung eines getakteten Haupt- und Nebenliniennetzes im Landkreis Lüchow-Dannenberg (Teilprojekt „Mobile Zukunftsstruktur für das Wendland“ im ÖPNV-Modellprojekt „Clever MoWe“) wird auch die überregionale Verknüpfung berücksichtigt. Zur Verbindung der Landkreise und Bundesländer stellen die Fähren ein wichtiges Verkehrsmittel dar.
